Zwischenbericht 1

Meinen eigenen Aufgaben bin ich bis Anfang dieser Woche regelmäßig nachgegangen. Das heißt, ich hab pünktlich mit der Recherche angefangen und ein GitHub – Repository für unser Projekt eingerichtet. Anfangs war ein SVN – Server geplant aber da wir keine Kosten für einen Server haben wollten und ich meinen PC mit der externen Festplatte nicht rund um die Uhr am laufen haben wollte, haben wir uns für GitHub entschieden. Es besteht zwar die Möglichkeit für jeden das Projekt herunterzuladen, doch es kann nicht von Fremden modifiziert werden. Mit meinen Aufgaben von dieser Woche konnte ich leider noch nicht beginnen, da es ständig zu privaten Zwischenfällen kam, die jetzt allerdings geregelt sind und in dieser Form nichtmehr auftauchen sollten.

Mit dem Einrichten des GitHub – Servers habe ich zwei Tage später als vorgesehen begonnen, aber ich habe ihn bis zum vorgesehenen Termin rechtzeitig eingerichtet. Die Einführung des Teams in GitHub hat ebenfalls funktioniert. Jedoch habe ich die Einführung über eine schriftliche Anleitung gelöst und mich bei auftretenden Problemen zur Verfügung gestellt. Die Einführung in GitHub wäre in einem persönlichen Treffen oder zumindest über Discord wesentlich leichter gewesen. Leider war uns dies zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, da wir keinen gemeinsamen Termin, an dem alle hätten teilnehmen können, gefunden haben.

Für die Aufgabe für diese Woche habe ich bereits Angefangen mich darüber zu informieren, wie ich sie am besten angehen kann. Dennoch bin ich gespannt, wie sich die Aufgabe im Weiteren entwickeln wird. Ich vermute nämlich, dass ich mich mit der Zeit meiner Aufgaben überschätzt, bzw. die Aufgabe an sich unterschätzt habe. Doch dies wird sich bis zum nächsten Zwischenbericht zeigen.

Um diese Verzögerung meiner geplanten Aufgabe zu vermeiden, hätte ich die privaten Zwischenfälle allerdings besser mit in die Planung einbinden müssen, da sie absehbar und nicht völlig überraschend waren.

Die Kommunikation in unserem Team würde ich als mäßig bezeichnen. Wir kommunizieren hauptsächlich über unsere Facebookgruppe und Discrod. Die Dienstag-Meetings im Discord waren bisher kompliziert zu realisieren, da wir keinen fixen Termin ausgemacht haben und

aus folge dessen, jeder das Treffen verpasst hat. Aus diesem Grund haben wir entschieden uns montags um 19:00Uhr im Discord zu treffen um einen gemeinsamen Termin für Dienstag fest zulegen. Sollte dies auch nicht richtig funktionieren, haben der Lead Artist und ich, eine Tabelle zur Erfassung der möglichen Termine erstellt in welche sich die Gruppenmitglieder einzutragen haben. Dies erleichtert es anschließend gemeinsame Termine und Ausweichtermine zu finden, falls ein geplantes Treffen nicht stattfinden kann.

In Agantty, unsere Website für die Website sind für jeden die Aufgaben von sich selbst und der anderen ersichtlich. Ebenfalls wird einmal in der Woche eine E-Mail mit den kommenden Aufgaben an die Gruppenmitglieder gesendet, damit jeder direkt weiß, was er zu tun hat.

Wenn ein Problem bei den Artists auftritt, welches sie nicht allein bewältigen können, haben wir uns darauf geeinigt, das nicht auf die lange Bank zu schieben sondern uns schnellst möglich an ein Gruppenmitglied zu wenden und um Hilfe zu bitten. Wir haben genug Puffer in unserem Zeitplan eingeplant, um Verzögerungen wieder auffangen zu können. Was mich angeht ist es etwas schwieriger ein Gruppenmitglied nach einem Rat zu fragen, daher werde ich mich mit meinem Problem dann an unseren Supervisor, wenn er denn Zeit hat auch an meinen Head Instructor oder an entsprechende Foren wie SteakOverflow wenden.

Unser Projekt steht noch am Anfang und es gibt noch hier und da kleinere Verzögerungen. Ich denke aber, dass wenn wir uns etwas eingearbeitet haben diese Verzögerungen schnell aufgeholt werden können da der Anfang eines Projektes sehr zähfließend sein kann. Es dauert etwas Zeit bis man sich in sein Programm eingearbeitet hat, falls man länger Zeit nichts getan hat.